3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 312 (brauner Eindruck)

Der Rat der Stadt Münster hat am **19.09.2018** gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) BauGB den Beschluss zur Aufstellung dieser Bebauungsplanänderung gefasst. Der Beschluss wurde im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. **15** vom **28.09.2018** bekannt gemacht.

Münster, **08.10.2019**

Der Oberbürgermeister
im Auftrag

Brinkheetker (L.S.)

Diese Bebauungsplanänderung hat gemäß § 3 (2) i. V. m. § 13 (2) BauGB (vereinfachtes Verfahren) vom **05.08.** bis zum **05.09.2019** offengelegen.

Münster, **08.10.2019**

Der Oberbürgermeister
im Auftrag

Brinkheetker (L.S.)

Diese Bebauungsplanänderung ist gemäß §§ 2 und 10 i. V. m. § 13 BauGB und §§ 7 und 41 GONW durch den Rat der Stadt Münster am **11.12.2019** als Satzung beschlossen worden.

Münster, **16.12.2019**

Markus Lewe (L.S.) Oberbürgermeister
Kupferschmidt Schriftführer

Diese Bebauungsplanänderung ist gemäß § 10 BauGB mit der Bekanntmachung (Wiederholung) im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 4 vom **07.02.2020** in Kraft getreten.

Münster, **10.02.2020**

Der Oberbürgermeister
im Auftrag

Brinkheetker (L.S.)

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 312 (violetter Eindruck)

Der am 30.11.1987 in Kraft getretene Bebauungsplan Nr. 312: Mecklenbeck - Gewerbegebiet östlich der Autobahn/südlich der Weseler Straße - wird gemäß § 2 (1) und (4) Baugesetzbuch (BauGB), wie in violetter Farbe dargestellt, geändert.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 312: Mecklenbeck - Gewerbegebiet östlich der Autobahn/südlich der Weseler Straße - ist aufgrund der §§ 2 und 1o Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 BauGB und §§ 4 und 28 Gemeindeordnung NW am 16.12.1987 als Satzung beschlossen worden.

Münster, den **04.01.1988**

L.S.

Jörg Twenhöven Oberbürgermeister
Theo Sträßer Ratsherr
Weihermann Schriftführer

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 312: Mecklenbeck - Gewerbegebiet östlich der Autobahn/südlich der Weseler Straße - ist gemäß § 12 BauGB mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. **26** vom **29.12.1987** in Kraft getreten.

Münster, den **07.01.1988**

Der Oberstadtdirektor
I. A.

L.S.

Schlüter
Dipl.-Ing. Schlüter
Städt. Vermessungsamtsrat

Aufgrund gefällig gemachter Bedenken und Anregungen hat der Rat der Stadt am 26.07.1988 Änderungen beschlossen, wie sie im vorliegenden Plan durch rote Eintragungen kenntlich gemacht sind.

Münster (Westf), den 17.07.1989

L.S.

Jörg Twenhöven Oberbürgermeister
Theo Sträßer Ratsherr
Weihermann Schriftführer

Stadt Münster

Gemarkung Albachten Flur 16
Gemarkung Münster Flur 223,224
Maßstab 1:1000



Bebauungsplan Nr. 312

(3 Blätter) Blatt 2

Mecklenbeck
Gewerbegebiet östlich der Autobahn / südlich der Weseler Straße

Zeichenerklärung

Bestandsangaben

Gemarkungsgrenze
Flurgrenze
Flurstücksgrenze
Topograph. Umrißlinien
Nutzungsgrenze
Wohngebäude
Wirtschaftsgebäude

Nachrichtliche Übernahmen gem. § 9 (6) BBauG

Grenze des Landschaftsschutzgebietes
Grenze des gesetzlichen Überschwemmungsgebietes
Grenze der Wasserschutzzone
Fläche für Bahnanlagen
ND Naturdenkmal
Straßenbegrenzungslinie

Festsetzungen des Bebauungsplanes gem. § 9 BBauG

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches gem. § 9 (7) BBauG

Art und Maß der baulichen Nutzung gem. § 9 (1) BBauG u. §§ 1 (2), 17-21 BauNVO

WA Kleinsiedlungsgebiet, reines Wohngebiet, allgemeines Wohngebiet, besonderes Wohngebiet
Sondergebiet
Mischgebiet
Kerngebiet
GE Gewerbegebiet, Industriegebiet
Fußnote (siehe textliche Festsetzungen)
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Abgrenzungslinie

04 Grundflächenzahl
(05) Geschoßflächenzahl
Baumassenzahl
Zahl der Vollgeschosse
II als Höchstgrenze
(I) als Mindest- u. Höchstgrenze
I zwingend
mit zugelassener Ausnahme (siehe textliche Festsetzungen)

Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche gem. §§ 9 (1) 2 BBauG u. 22 (2) u. 23 BauNVO

o offene Bauweise
nur Einzelhäuser zulässig
nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
nur Doppelhäuser zulässig
nur Hausgruppen zulässig
geschlossene Bauweise
nur Gartenhofhäuser zulässig
abweichende Bauweise (siehe textliche Festsetzungen)

Bauvorschriften gem. § 81 BauONW
Flachdach
Satteldach
45° Dachneigung

Baulinie
Baugrenze
Geschoßabgrenzung
Bauline zugleich Straßenbegrenzungslinie
Baugrenze zugleich Straßenbegrenzungslinie
Firstrichtung
Stellung der baulichen Anlagen

Weitere Festsetzungen

Flächen für den Gemeinbedarf gem. § 9 (1) 5 BBauG
Kindergarten, Schule, Jugendheim
Altenheim, Kirche

Verkehrsflächen gem. § 9 (1) 11 BBauG
Straßenverkehrsflächen
Straßenbegrenzungslinie
Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
Parkfläche, Fußgängerbereich
Verkehrsgrün
Ein- und Ausfahrt in 30 m Breite
Ein- und Ausfahrtsverbot

Versorgungsflächen gem. § 9 (1) 12 BBauG
Elektrizität

Grünflächen gem. § 9 (1) 15 BBauG
Öffentliche Grünflächen
Private Grünflächen
Parkanlage, Dauerkleingärten, Sportplatz, Spielplatz, Friedhof, Bolzplatz
(R) Regenrückhaltebecken

Wasserflächen gem. § 9 (1) 16 BBauG

Land- und forstwirtschaftliche Flächen gem. § 9 (1) 18 BBauG
Fläche für die Landwirtschaft
Fläche für die Forstwirtschaft

Anpflanzung von Bäumen und Sträuchern gem. § 9 (1) 25a BBauG
siehe textliche Festsetzungen

Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern gem. § 9 (1) 25b BBauG
Baume

Flächen für Nebenanlagen gem. § 9 (1) 4 BBauG u. §§ 12 u. 14 BauNVO
Stellplatz, Garage, Tiefgarage, Spielplatz
Ein- und Ausfahrt

Flächen für Gemeinschaftsanlagen gem. § 9 (1) 22 BBauG
Gemeinschaftsstellplatz, Gemeinschaftsgarage, Gemeinschaftstiefgarage, Gemeinschaftsspielplatz
Ein- und Ausfahrt
Zuordnung der Gemeinschaftsanlagen

Mit Gehrechten (G) Fahrrechten (F) Leitungsrechten (L) zu belastende Flächen zugunsten der Anlieger (A) der Erschließungsträger (E) der Öffentlichkeit (Ö) gem. § 9 (1) 21 BBauG

Vorgeschlagene Abgrenzung (z.B. Grundstücke)
UZ Unzulässige Betriebe gem. Betriebsartenliste
Sichtdreieck Aufwuchs max. 1,0 m

Besondere schallschutztechnische Vorkehrungen gem. § 9 (1) 24 BBauG
Fenster der Schallschutzklasse 2 (VDI-Richtlinie 2719)

Kennzeichnung von Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sein können
Altlasten-/ Verdachtsfläche

Rechtsgrundlagen:
§§ 1, 2, 2a, 8 ff Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung vom 18.8. 1976 (BGBl. I S. 2256), in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), § 81 Bauordnung NW (BauONW) in der Fassung vom 26.06.1984 (GV. NW. S.419 / SGV. NW. 232) und §§ 4 u. 28 Gemeindeordnung NW in der Fassung vom 13.08.1984 (GV. NW. S.475/ SGV. NW. 2023) mit den dazu erlassenen Änderungen.

Textliche Festsetzungen siehe Blatt 1

Vorstehender Bebauungsplan wurde durch das Vermessungs- und Katasteramt gefertigt. Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Münster, den 11.02.1985

L.S. **Edelbroich**
(Dipl.-Ing. Edelbroich)
Ltd. Städt. Vermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung

Münster, den 11.02.1985

Rupprecht (Dipl.-Ing. Rupprecht) Stadtbaurat
L.S. **Karliczek** (Dr. Karliczek) Städt. Baudirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) BBauG durch Beschluß des Rates der Stadt vom 13.02.1985 aufgestellt worden.

L.S. Münster, den 19.03.1985

Jörg Twenhöven Oberbürgermeister
Fricke Ratsherr
Weihermann Schriftführer

Dieser Plan hat gemäß § 2a (6) BBauG in der Zeit vom 04.03. bis 04.04.1985 offengelegen.

Münster, den 23.04.1985
Der Oberstadtdirektor
I. A.

L.S. **Schlüter**
(Dipl.- Ing. Schlüter)
Städt. Vermessungsamtsrat

Erneute Offenlegung vom bis

Dieser Plan ist gemäß §§ 2 u. 10 BBauG und §§ 4 u. 28 der Gemeindeordnung NW durch den Rat der Stadt am 08.07.1987 als Satzung beschlossen worden.

L.S. Münster, den 17.07.1987

Jörg Twenhöven Oberbürgermeister
Theo Sträßer Ratsherr
Weihermann Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 12 BauGB mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Münster Nr. 23 vom 30.11.1987 in Kraft getreten.

Münster, den 15.12.1987
Der Oberstadtdirektor
I. A.

L.S. **Schlüter**
(Dipl.- Ing. Schlüter)
Städt. Vermessungsamtsrat

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art, auch einzelner Teile, sowie die Anfertigung von Vergrößerungen oder Verkleinerungen sind verboten und werden auf Grund des Urheberschutzgesetzes gerichtlich verfolgt.

Plangrundlage Stand:
23. 10. 84

Druck Kartendruckerei des Vermessungs- und Katasteramtes